

## BewohnerInfo

### Taupunkttafel

		Taupunkttemperatur in Grad C								An Oberflächen, deren <u>Oberflächen-</u> <u>temperaturen</u> unterhalb des Taupunk- <u>tes</u> liegen, erfolgt Kondensie- <u>rung/Feuchtebildung</u> !
Temp Grad C	Raumluft in	Relative Luftfeuchte in %								
		30%	40%	50%	60%	65%	70%	80%	90%	
30		10.5	14.9	18.4	21.4	<b>22.7</b>	23.9	26.2	28.2	
25		6.2	10.5	13.9	16.7	<b>18.0</b>	19.1	21.3	23.2	
20		1.9	6.0	9.3	12.0	<b>13.2</b>	14.4	16.4	18.3	
15		-2.2	1.5	4.7	7.3	<b>8.5</b>	9.6	11.6	13.4	
10		-6.6	-2.6	0.1	2.6	<b>3.7</b>	4.8	6.7	8.4	

Die richtige Temperatur und Luftfeuchtigkeit erreichen und Schimmel vermeiden:

Tipps für aktives Heizen und Lüften:

- Den Taupunkt feststellen, bzw. beobachten. Die Wandoberflächentemperatur (!) sollte nicht unter 15 Grad kühlen
- Bei Abwesenheit nie Heizung ganz abschalten. Das Halten einer abgesenkten Durchschnittstemperatur ist sparsamer.
- Innentüren zwischen unterschiedlich geheizten Räumen geschlossen halten (Schlaf-Wohnbereiche)
- Die Fenster kurzzeitig ganz öffnen ( Stoßlüftung), Kippstellung ist wirkungslos, verschwendet Heizenergie, kann sogar Schimmelbildung fördern.
- Quer durch die Wohnung/Räume lüften.
- Bei jedem Wetter, auch bei regen lüften. Kalte Außenluft ist trockener als die warme Zimmerluft.
- Je kühler die Zimmertemperatur, desto öfter muss gelüftet werden.
- Je kälter es draußen ist, desto kürzer muss gelüftet werden
- Bei dichten Isolierglasfenstern häufiger lüften.
- Bäder auf dem kürzesten Weg in Richtung draußen lüften. Gleiches gilt für Küchen ohne Abluftventilator oder zu klein dimensionierten Ventilator. Größere Wasserdampfmengen gezielt weglüften. Bei innen liegenden Bädern und Duschen Lüftungsgeräte laufen lassen, bis die Fliesen wieder abgetrocknet sind.
- Bei zu trockener Raumluft, insbesondere im Winter. Sind elektrische Luftbefeuchter empfehlenswert, da Lüften bei niedrigen Außentemperaturen die Luftfeuchtigkeit eher noch senkt.
- Morgens einmal kompletten Luftwechsel durchführen, Durchzug machen, in jedem Zimmer die Fenster weit öffnen.
- Vormittags und nachmittags nochmals die Zimmer lüften, in denen sich Personen aufgehalten haben.
- Abends wieder einen kompletten Luftwechsel inkl. Schlafzimmer vornehmen.
- Bei Abwesenheit ( Berufstätigkeit) reicht es, morgen und abends zu lüften. Wenige Minuten sind meist ausreichend.
- Raumklimatisch behaglich sind 40-60% Luftfeuchte anzusehen.

Weitere Hinweise:

- Vorhänge in Ecken und Nischen behindern die Lüftung, Bilder mit 1 cm dicken Korkscheiben hinterlegen.
- Möbel und Schränke nicht direkt an die Wände, und niemals direkt an die Außenwände stellen. Immer einen Mindestabstand von 5 cm einhalten, damit die Luft zirkulieren kann.
- Wandoberflächen nicht dampfdicht versiegeln. Keine Vinyltapeten o.ä. verwenden.
- Möglichst keine Wäsche in der Wohnung trocknen, keine großen Aquarien in den Wohnungen halten.